

Botanischer Garten und Botanisches Museum Berlin, Freie Universität Berlin
Königin-Luise-Str. 6-8, 14195 Berlin, Tel.: 838-50100

28. April 2016

Grüne Schatzinseln. Botanische Entdeckungen in der Karibik

Sonderausstellung im Botanischen Garten und im
Botanischen Museum Berlin

27. Mai 2016 bis 26. Februar 2017 · Presseführung am 25. Mai 2016, 10.30 Uhr
Pressefotos www.bgbm.org/de/presse/pressefotos#Sonderausstellung_Karibik



Weißer Strände, Cocktails unter Palmen und heiße Rhythmen – das sind die ersten Assoziationen zum Thema Karibik. Doch diese Urlaubs-Fantasien sind oft geprägt von Klischees, gerade wenn es um die Pflanzenwelt geht. Es gibt in der Karibik wesentlich mehr zu entdecken als Palmenhaine und gepflegte Hotelgärten. Die Sonderausstellung „Grüne Schatzinseln. Botanische Entdeckungen in der Karibik“ im Botanischen Garten und Botanischen Museum Berlin präsentiert die „grüne Seite“ der Karibik, wie man sie sonst nicht zu sehen bekommt. Die Ausstellung ist vom 27. Mai 2016 bis 26. Februar 2017 zu sehen.

Die Ausstellung stellt insbesondere die grüne Vielfalt der Inseln Kuba und Hispaniola vor. Sie beherbergen Tiere und Pflanzen, die nur dort zu finden sind. In der Museumsausstellung lädt ein begehrtes Modell zur Erkundung der Landschaften von Kuba ein. Wasser und Wind, eine komplexe Geologie und vielfältige menschliche und kulturelle Einflüsse prägen bis heute diese Insel. Die beeindruckende Vielfalt der Lebensräume und Arten wird an Stationen in den Gewächshäusern lebendig.

Zahlreiche interaktive Stationen laden zum Mitmachen ein. So lässt sich direkt aus der Ausstellung ein ungewöhnliches „Selfie“ vor einem karibischem Hintergrund machen, den man so nicht erwarten würde, wie die Hochgebirgslandschaft im Inneren der Dominikanischen Republik oder die Kakteenbestandene Küste der „Insel unter dem Winde“ Bonaire. Eine Bar lädt bei Salsa-Klänge zum Nachdenken über die Bedeutung von Rum und Tabak für Landschaft und Gesellschaft ein. Eine Abfolge karibischer Teller verrät die globale Prägung der typisch karibischen Gerichte und die eigentliche Heimat ihrer Zutaten. Tropische Stürme können an einer Windmaschine produziert werden. Die Karibik begeisterte schon Christoph Kolumbus, Alexander von Humboldt und Ernest Hemingway. Auch Berliner Botaniker reizt seit mehr als hundert Jahren die Erforschung dieser Region. Die Ausstellung bietet spannende Einblicke in die deutsch-karibische Wissenschaftsgeschichte und die aktuelle Forschung zur Biodiversität der Region.

Zur Ausstellung erscheint ein reich bebildeter Katalog- und Essayband mit allen deutsch- und englischsprachigen Ausstellungstexten. Ein vielfältiges Rahmenprogramm begleitet die gesamte Ausstellungszeit. Passend zur Ausstellung im Botanischen Museum führt ein Pfad durch den Botanischen Garten in die Karibik. Einzigartig in Berlin wird so eine museale Ausstellung im Garten sogar lebendig und führt zur Nationalblume Kubas, kultischen Bäumen oder wichtigen karibischen Nutzpflanzen. Gruppenführungen können zu individuellen Zeiten vereinbart werden.

Mit dieser Ausstellung präsentiert der Botanische Garten und das Botanische Museum Berlin seinen langjährigen Forschungsschwerpunkt „Kuba und Karibik“. Unter Federführung des Berliner Gartens arbeitet ein Netzwerk deutscher und kubanischer Wissenschaftler gemeinsam an der Erforschung der kubanischen Flora. Dazu gehört einerseits die Erarbeitung der „Flora de la República de Cuba“. Die bisher veröffentlichten 21 Bände decken bis heute gerade einmal ein Drittel der kubanischen Flora ab und verdeutlichen die Größe des Vorhabens und botanischer Vielfalt. Andererseits ist vor allem die Integration von taxonomischen, evolutionsbiologischen und biogeographischen Ansätzen wichtig, um die Diversität der Pflanzen besser zu verstehen. Jährlich finden gemeinsame Expeditionen und ein Workshop am Jardín Botánico Nacional in Havanna statt, der dem Austausch neuester Erkenntnisse dient. Vergleichende Analysen der Organismen in der gesamten karibischen Region helfen die Evolution der pflanzlichen Vielfalt im karibischen Raum zu verstehen. Somit gehören mehrere Wissenschaftler der Universidad Nacional Autónoma de México (UNAM, Mexiko) und des Jardín Botánico Nacional de Santo Domingo (Dominikanische Republik) mit zum Forschungsteam.

Presserundgang: SAVE THE DATE

Am **Mittwoch, 25. Mai 2016, 10.30 Uhr**, findet ein Presserundgang durch die Sonderausstellung im Beisein der Kuratorin statt (Botanisches Museum Berlin, Königin-Luise-Str. 6-8, 14195 Berlin). Gelegenheit für Interviews und Bildaufnahmen wird geboten. Um Akkreditierung bis Montag, 23. Mai 2016 wird gebeten (per E-Mail an g.hohlstein@bgbm.org).

Grüne Schatzinseln. Botanische Entdeckungen in der Karibik

Sonderausstellung im Botanischen Museum und im Botanischen Garten Berlin

- Ort:** Botanisches Museum Berlin
Königin-Luise-Str. 6-8, 14195 Berlin
- Dauer:** 27. Mai 2016 bis 26. Februar 2017
Ausstellung täglich von 10 bis 18 Uhr (Museum) bzw. 9-Gartenschluss (Garten)
- Eintritt:** Garten und Museum: 6 €, ermäßigt 3 €
Nur Museum: 2,50 €, ermäßigt 1,50 €
- Infos:** www.bgbm.org/de/presse/pressefotos#Sonderausstellung_Karibik – **Pressefotos**
www.botanischer-garten-berlin.de – zum Botanischen Garten und Botanischen Museum Berlin

Pressekontakt:

Gesche Hohlstein, Botanischer Garten und Botanisches Museum Berlin,
Freie Universität Berlin, Königin-Luise-Str. 6-8, 14195 Berlin
Tel. 030 / 838 50134, E-Mail: g.hohlstein@bgbm.org